

[5454.] Ihrer erneuten Beachtung empfehle ich

**Ossip Schubin,
Mal'orchio und andere Novellen.**

Ein starker Band in 8^o. mit 10 Bignetten.
In Rechnung mit 25% und 11/10; gegen
baar mit 33 1/2% und 7/6.

Broschirt 5 M. ordinär, 3 M. 75 $\frac{3}{4}$ netto,
3 M. 35 $\frac{3}{4}$ baar.

Gebunden 6 M. 25 $\frac{3}{4}$ ordinär, 4 M. 75 $\frac{3}{4}$
netto, 4 M. 20 $\frac{3}{4}$ baar.

Eleganteste Ausstattung.

Die Novellen wurden kurz vor Weihnachten
von mir auf den Büchermarkt gebracht und
dürfte in dem Festtrubel mancher Handlung
das Erscheinen der interessanten Neuigkeit ent-
gangen sein.

Urtheile der Presse:

Wir haben es hier mit einem ungewöh-
lichen und ursprünglichen Talent zu thun. Es
ist ein künstlerischer Zug in diesen Novellen,
die, jede in ihrer Art, eine Besonderheit haben.
Die Sprache ist von schönem Rhythmus, ein
Verdienst, das man heute hervorheben muß.

Montags-Revue, Wien.

Ossip Schubin, das neue gefeierte Gestirn
unserer Novellistik.

Bösische Zeitung.

Der Stil der Novellen ist glatt und knapp,
die Entwicklung der Charaktere zu loben.

Kölnische Zeitung.

Längst ist O. Schubin als ein eminent
modernes novellistisches Talent bekannt.

Bohemia, Prag.

O. Schubin schreitet auf der erfolgreich
betretenen Laufbahn rüstig vorwärts; seine
Novellen legen beredtes Zeugniß ab von dem
vielversprechenden Talent, das der Autor in
seinem Roman „Ehre“ bewies.

Hamburgischer Correspondent.

Der Verfasser muß unter die Erzähler
ersten Ranges gestellt werden. Seine Figuren
sind wahr, mit drastischer Schärfe gezeichnet,
durchaus originell.

Hannoverscher Courier.

Berlin, Ende Januar 1884.

J. G. Schorer.

H. Georg, Verlag in Basel.

[5455.]

Soeben erschien und steht auf Verlangen
in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten:
Demole, E., le trésor de Saint-Cergues sur
Nyon. Broschüre in 8^o. 1 M. 20 $\frac{3}{4}$.

* * Münzfund. Am stärksten vertreten
französische Münzen aus der Zeit Charles VIII.,
Louis XII., François I., Henri II., Charles IX.
und Henri III.

[5456.] Soeben erschien:

**Die Stundenpläne für Gymnasien, Real-
gymnasien und lateinlose Realschulen**
in den bedeutendsten Staaten Deutsch-
lands, zusammengestellt von G. Uhlig,
Direktor des Gymnasiums zu Heidelberg.
2. vermehrte Aufl. Lex.-8^o. Brosch. 80 $\frac{3}{4}$.

Alle Lehrer höherer Lehranstalten
des In- und Auslands sind Abnehmer.
Das Material findet sich sonst nirgends so
zusammengestellt. Expl. stehen zu Diensten.
Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

Wichtig für Verleger!

[5457.]

Soeben erschien:

Literar. Bericht f. die Schweiz
über die
bedeutenderen Erscheinungen
der deutschen Literatur.

8^o. I. Jahrg. Nr. 1. pro Semester 1 fr. no.
Expl. 10 25 50 100

6 fr. 50 c. 11. 25. 18. — 30. —

Diesem vorzüglichen Vertriebsmittel der
schweizer. Sortimenten fügen wir hin und
wieder einen

Inseraten-Anhang

bei. Wir berechnen für die zweispalt. Petit-
zeile 20 c. = 20 $\frac{3}{4}$. — Gef. Aufträge wolle
man uns pr. Post übersenden.

Hochachtungsvoll

Olten, 21. Januar 1884.

Schweiz. Vereinsortiment.

Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissenschaft,
vormals Friedrich Bruckmann
in München.

[5458.]

Durch eingelaufene Remittenden von:

Die moderne Kunst

auf der

Internationalen Kunstausstellung
zu München 1883

von

Friedrich Pecht.

13 1/4 Bogen 8^o. Eleg. broschirt 3 M. ord.,
2 M. 25 $\frac{3}{4}$ netto, 2 M. baar.

Freiexemplare 11/10.

sind wir wieder in der Lage, das Werk, welches
einige Zeit fehlte, à cond. zu liefern.

Wir bitten Sie daher, diesem bedeutenden
Werk des hervorragenden Autors von neuem
Ihr Interesse zu schenken.

Hochachtungsvoll

München, 23. Januar 1884.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft,
vormals Friedrich Bruckmann.

[5459.] Soeben erschien und wird alle Käufer
von „Erbstein, Fettleibigkeit“ gleichfalls
interessiren, der obige Publication wissenschaft-
lich erläuternde Vortrag im ärztl. Verein
in München:

Ueber die

Ursachen der Fettablagerung
im Thierkörper.

Von

Professor Dr. C. Voit,

— München. —

Preis 1 M.

Wir bitten, zu bestellen, da in allen größeren
Zeitungen inserirt.

München, 1. Februar 1884.

Verlag der **M. Kieger'schen Univ.-Buchh.**
(Gustav Himmer).

Hinrichsen & Cie. in Paris,
rue des Saints-Pères 40.

[5460.]

Wir übernehmen den Commissionsverlag
ausserhalb Frankreichs folgenden hochinter-
essanten Werkes:

Etudes sur l'Autriche.

Le Kahlenberg.

Notes de voyage et d'histoire
par

Joseph Roy.

Luxuriöser Band in gross 8^o. XV, 333 S. mit
1 Illustration. Auf Velinpapier gedruckt.

Kleine Auflage.

Preis: 8 M. ord., 6 M. 40 $\frac{3}{4}$ baar.

Der gelehrte Verfasser behandelt in
diesem höchst merkwürdigen Buche eine
der brennendsten politischen Fragen der
Gegenwart. Mit Rücksicht auf die *anti-
semitische Bewegung in Ungarn* und die
Unruhen in Kroatien hält er demnächstige
weitgehende Umwandlungen in der viel-
sprachigen Monarchie für unausbleibbar.

Das Buch hat allgemeines Interesse,
und werden — ausser den deutschen und
oesterreichischen — besonders Handlungen
in Russland und Polen leicht Absatz davon
erzielen können.

Der geringen Auflage wegen können
wir leider nur baar liefern, lösen aber nicht
abgesetzte Exemplare 2 Monate nach Datum
der Factura wieder baar zurück.

Besprechungen des Werkes erfolgen in
allen Blättern und bitten wir, gef. zu ver-
langen.

[5461.] Soeben erschien:

Mendelssohn-Album.

Vierundzwanzig Hauptstücke für
Orgel, Harmonium oder Pedalflügel.

Zur Erbauung,

zum Studium und zum Konzertgebrauch
herausgegeben

von **A. W. Gottschalg,**

Grossherzoglicher Hoforganist zu Weimar.

Preis 3 M. ord., 2 M. netto, 1 M. 50 $\frac{3}{4}$ baar
und 5/4.

Wir bitten, zu verlangen.

Langensalza, Januar 1884.

Hermann Beyer & Söhne.

Zu Kaisers Geburtstag!

[5462.]

Ich bitte, auf Lager zu halten:

Kaisers-Geburtstagsreden

von

Wilhelm Herbst.

3. Aufl. brosch. 1 M. 80 $\frac{3}{4}$, geb. 2 M. 60 $\frac{3}{4}$.

In Rechnung mit 25%, gegen baar mit
33 1/2% Rabatt.

A cond. nur bei gleichzeitig fester
Bestellung.

Wiesbaden, 1. Februar 1884.

C. G. Kunze's Nachf.

(Dr. Jacoby.)